

Ressort: Vermischtes

Mindestens 11 Tote bei Überschwemmungen auf Mauritius

Port Louis, 31.03.2013, 20:49 Uhr

GDN - Bei Überschwemmungen auf Mauritius sind mindestens 11 Menschen ums Leben gekommen. Vorausgegangen waren heftige Regenfälle.

In weniger als einer Stunde waren in der Hauptstadt Port-Louis 152 Millimeter Niederschlag gemessen worden. Premierminister Navin Rangoolam ordnete für den 1. April Staatstrauer an. Mauritius erlebe die negativen Auswirkungen des Klimawandels, sagte er bei einer Hörfunkansprache. Zahlreiche Straßen auf der Insel waren unpassierbar, Bäume stürzten um. Für Montag wurden weitere Regenfälle erwartet. Mauritius befindet sich ungefähr 870 Kilometer östlich von Madagaskar im Indischen Ozean, die afrikanische Küste ist etwa 1.700 Kilometer entfernt. Im Norden befinden sich die Seychellen und im Westen befindet sich das französische Übersee-Département La Réunion.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-10964/mindestens-11-tote-bei-ueberschwemmungen-auf-mauritius.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com